

L01390 Hugo von Hofmannsthal  
an Arthur Schnitzler, [9. 4. 1904]

„lieber, Papa freut sich sehr über Ihre Freundlichkeit und wird mit Freude Montag  
abends mitkommen. Allenfalls sagen Sie es vielleicht auch S.kopf, mit dem Papa  
sehr gut steht ... ganz wie Sie gelaunt sind.  
Von Herzen Ihr

Hugo.

5

Samstg abend.

- ✍ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am [9. 4. 1904] **Ort fehlend**  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 11. 4. 1904 in Wien
- 💎 CUL, Schnitzler, B 43.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 228 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift den mutmaßlichen Empfangstag vermerkt: »11/4 904.«  
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »214« 2) mit Bleistift  
von unbekannter Hand nummeriert: »220«
- 📦 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese  
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 186.

<sup>1-2</sup> Montag abends ] Vgl. A.S.: *Kulturveranstaltungen*, 11.4.1904.

<sup>2</sup> sagen ... S.kopf ] Vgl. XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L04052 nicht gefunden.

## Index der erwähnten Entitäten

**Edmund-Weiß-Gasse 7**

Private Lesung Das Schicksal des Freiherrn von Leisenbohg, Ritterlichkeit, 11.4.1904, 1

HOFMANNSTHAL, HUGO AUGUST VON (21. 12. 1841 Wien – 8. 12. 1915 ebd.), *Bankdirektor*, 1

SCHWARZKOPF, GUSTAV (7. 11. 1853 Wien – 13. 11. 1939 ebd.), *Schriftsteller*, 1

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [9. 4. 1904]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01390.html> (Stand 15. Februar 2026)